



1.04 - Das Wort Gottes

(1.04 – The Word Of God)

1. Am Anfang - UND GOTT SAGTE! In 1. Mose 1:3-31

(Schriften von ELB 1905)

Johannes 1:1-5, 14

¹Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, **und das Wort war Gott.** ²Dieses war im Anfang bei Gott. ³Alles ward durch dasselbe, und ohne dasselbe ward auch nicht eines, das geworden ist. ⁴In ihm war Leben, und das Leben war das Licht der Menschen. ⁵Und das Licht scheint in der Finsternis, und die Finsternis hat es nicht erfaßt.

Johannes 17:17

¹⁷ Heilige sie durch die Wahrheit: **dein Wort ist Wahrheit.**

Das **Wort Gottes muss absolute Wahrheit und endgültige Autorität werden** im Leben eines Gläubigen, über dem, was **jeder sagt**, über deine Emotionen und Gefühle, über dem, was die Welt Wahrheit so nennt!

- Das "Wort Gottes" ist das Fundament, auf dem die Welt und das Leben funktioniert und es muss das Fundament werden, auf dem jeder "wiedergeborene Christ" sein Leben aufbauen soll.
- Beispiel - Vergleich eines **reines weißes Papiers** (das Wort Gottes) auf einem **grau-weißen** Papier (das Wort der Welt)!
- Beispiel - Das **Herstellerhandbuch** für eine **neue Maschine, einschließlich ihres ursprünglichen Bedienkonzepts und ihrer Spezifikationen.**
- Das "**Wort Gottes**" auch bekannt als die "**Bibel**", ist das **einzig autorisierte Wort** von Gott durch den Heiligen Geist an die Menschheit gegeben und besteht **nur aus 66 Büchern**: davon 39 Büchern im **Alten Testament** und 27 Bücher im **Neuen Testament**. Es gibt kein anderes oder einen Ersatz - **es ist das Original! Die Apocrypha** - diese Bücher sind nicht in den 66 Büchern enthalten und werden nicht als mit der Bibel und den autorisierten 66 Büchern verbunden angesehen.
- Es ist wichtig, eine Übersetzung zu wählen, die der ursprünglichen autorisierten Übersetzung entspricht, da viele moderne Übersetzungen in unsere modernen Sprachen geändert werden und dadurch Material, das für die heutige Gesellschaft nicht relevant ist, weggelassen oder gelöscht wird - das "Wort Gottes ist das gleiche gestern, heute und für immer" und die **Schrift warnt uns davor, zum "Wort Gottes" hinzuzufügen oder zu löschen.**
- Die Welt wurde durch das "Wort Gottes" **geformt und erschaffen** und **unterliegt immer noch** Seinem Wort - Die "Geistige Welt" ist der Elternteil und die "natürliche Welt" ist das Kind - immer noch der Autorität des "Wortes" unterworfen, und wenn es vom "Wiedergeborenen Gläubigen" gesprochen wird, produziert und befreit es die "Schöpferische Kraft Gottes" in der Erde heute.

2 Tim.3:16-17

¹⁶ **Alle Schrift ist von Gott eingegeben** und nütze zur Lehre, zur Überführung, zur Zurechtweisung, zur Unterweisung in der Gerechtigkeit, ¹⁷ auf daß der Mensch Gottes vollkommen sei, **zu jedem guten Werke völlig geschickt.**

- **Jesus sprach zum Meer, Wind, Feigenbaum, Tote, Dämonen.** Mat.17:20; Markus 11:23
- **Ein geistiges Gesetz.** Gott tut nie etwas, ohne es vorher zu sagen. Gott ist ein "Glaube- Gott" und Gott hat seinen Glauben in Worten befreit.
- **Wir** sollen Nachahmer Gottes sein, sowie die Kinder ihre Eltern **imitieren**, wir sollen genau dasselbe tun. Eph.5:1
- **Und Gott sagte...** mindestens 10 mal in 1.Mose 1... Der Heilige Geist zeigt ein Prinzip, das in der gesamten Bibel verwendet wird, und der "Wiedergeborene Gläubige auch gebrauchen muss!
- Himmel und Erde "geschaffen und geformt" durch das Wort Gottes. In 1. Mose1; Heb. 11:3
- Der Mensch wurde vom Wort Gottes geschaffen und auch die Herrschaft gegeben. 1. Mo. 1:26, 28; 2:7
- Gott **hält noch** alles durch sein mächtiges Wort. Heb.1:3

2. Zwei Welten: geistliche & natürliche

- Am Anfang existierte nur die geistige Welt. 1. Mose 1
- Gott erschafft die natürliche Welt **durch mit Glauben gefüllte Worte.** Heb.11:3



1.04 - Das Wort Gottes

- Es werden zwei Welten mit **Wörtern als Bindeglied** zwischen Gott und Adam, Vater und Kind, Schöpfer und Schöpfung, Lieferant und Nachfrage.
- Nach dem Fall der Menschheit wurde die Verbindung unterbrochen. 1. Mose 3:17-24
- **Jesus (das Wort)** wurde **die Verbindung** zwischen Mensch und Gott. Johannes 1:14
- Unsere mit Glaube erfüllte **Worte** reichen von der natürlichen Welt zu *unserer* Mutterwelt - der Geisterwelt - und unsere Bedürfnisse werde durch die Verheißungen Gottes und durch Jesus erfüllt. Jes. 55:8-11; Phil 4:19

3. Die Bibel ist Gottes Wort

- **Der bekannter Wille Gottes** ist Sein geschriebenes Wort, die Bibel - **Logos**. 2 Tim.3:16-17
- **Der unbekannte Wille Gottes** ist Sein gesprochenes Wort - **Rhema**.
- Gott, Sein Wort und Jesus sind **eins und das gleiche**. Johannes 1: 1-3, 14
- Das Wort wurde **Fleisch - Jesus**, das ausdrückliche Bild von Gottes Wort manifestiert. Johannes 1:1-5, 14
- Gottes Wort ist **Wahrheit**. Johannes 17:17
- Gottes Wort ist **sein Wille** - der Menschheit gegeben, seine Wege und Gedanken zu kennen und zu verstehen 1 Johannes 5:14-15
- Das Wort Gottes ist für **jedermann**, es gibt keine private Interpretation. 2 Petrus 1:19-20
- **Denn die Prophezeiung kam nicht in der alten Zeit durch den Willen des Menschen, sondern von den heiligen Menschen Gottes, die vom Heiligen Geist inspiriert sprachen**. 2 Petrus 1:21
- Gottes Wort ist für immer im Himmel **etabliert**. Ps.119:89
- Gott **wacht** über sein Wort, es auszuführen. Jer.1:12; Isa.55:11

4. Nach dem Fall der Menschheit.

- Gott beginnt, seinen Erlösungsplan durch Seine Propheten über viele Jahre hinweg zurück in die Erde zu sprechen.....*der Messias kommt! das zu verkündigen, was nicht da ist, als ob es da wäre!* 1. Mose 3:14-15
- Das Wort *erscheint schließlich* in der Erde als Fleisch - **Jesus**. Johannes 1:14
- **Jesus** diente als ein **Prophet** unter dem alten Bund, und als Mensch ohne göttliche Vollmacht und nicht als Son Gottes, sondern als Menschensohn. Phil.2:7-8
- Jesus besiegt Satan in den Versuchungen in der Wildnis....Dreimal *sagte Jesus, es sei geschrieben*. Mat. 4:4,7,10
- Satan und seine Teufel wurden in ihrem eigenen Reich besiegt. Kol.2:15
- Jesus nahm die Schlüssel (die Macht) der Hölle und des Todes. Off.1:17-18
- **Jesus** empfängt **alle Macht** von Gott in Himmel und Erde und gibt dann **uns** diese Macht. Mat. 28:18-19
- Wir **als Gläubige** erhalten auch Macht und Autorität. Markus 16:15-20

5. Als Gläubige haben wir bereits den Sieg!

- Wir besiegen Satan auf die gleiche Weise wie Jesus. "*Es ist geschrieben*" - **durch das Wort, das aus unserem Mund kommt!**
- denn *die Waffen unseres Kampfes sind nicht fleischlich, sondern mächtig durch Gott zur Zerstörung von Festungen*, 2 Kor.10:3-6
- Wir kämpfen nicht gegen Menschen sondern gegen spirituelle Kräfte. Eph.6:12
- Die *geistliche Welt* und die natürliche Welt sind *gesteuert durch Wörter*, entweder Wörter **der Glaube** in Gottes Wort oder Worte **der Angst** vor der Welt.
- Die Grundlage für unsere Waffen ist das *Schwert des Geistes*, **Wort Gottes**. Eph.6:17

Denn das Wort Gottes ist lebendig und wirksam und schärfer als jedes zweischneidige Schwert, und es dringt durch, bis es scheidet sowohl Seele als auch Geist, sowohl Mark als auch Bein, und es ist ein Richter der Gedanken und Gesinnungen des Herzens.



1.04 - Das Wort Gottes

6. Deine Autorität mit Worten ausüben.

- Satan *wird deine Autorität herausfordern* , ob du dem Wort wirklich glaubst und ob du bereit bist, dich zu behaupten. Eph.6:11
- Satan wird versuchen, dir das Wort Gottes zu stehlen. Markus 4:13-20
- Um Gott zu vermeiden, muss Satan das Wort Gottes vermeiden...es ist geschrieben!
- Warum? Weil das Wort Gottes da ist, wo die Macht ist..... **Jesus der Name über alle Namen!**
- **Jesus sprach immer zu jeder Situation...**dem Wind, dem Meer, dem Feigenbaum, den Dämonen, den Toten und sie gehorchten dem
Das Wort Gottes, gesprochen in **Glaube**.
- Beide, **Gott** and **Satan** suchen unsere Worte, denn deine Worte kontrollieren die natürliche Welt
Tod und Leben steht in der Gewalt der Zunge, und wer sie liebt, der wird ihre Frucht essen. Spr.18:21
- Deine Wörter geben dir die **Freiheit** oder setzen dich in **Gefangenschaft...du entscheidest!** 5. Mose 30:19

7. Gottes Wort in deinem Mund.

- Gott erwartet, dass du das Beispiel von Jesus folgst und Worte des Glaubens sprichst zu den Problemen oder zu den Bergen in unserem Leben Markus 11:22-24
- Deine Worte erschaffen oder entfernen Berge in deinem Leben.
- Worte sind Samen, die nach ihrer eigenen Art produzieren, was auch immer du mit deinem Mund säst, und du wirst diese Ernte ernten. Markus 4:1-30; Gal. 6:7-10
- Deine Worte sind deine Zukunft
– **(Jakobus 3:6)** ⁶ *Und die Zunge ist ein Feuer, die Welt der Ungerechtigkeit. Die Zunge ist unter unseren Gliedern gesetzt, als die den ganzen Leib befleckt und den Lauf der Natur anzündet und von der Hölle angezündet wird.*
- Deine Worte, die im Glauben aus deinem Mund gesprochen werden, werden dein Leben, deine Stadt, dein Land verändern.

8. Gibt es mehr zu Gottes Wort?

- Der Heilige Geist **offenbart die Dinge Gottes** durch das Wort Gottes. 5. Mose 29:29; 1 Kor.2:12
- Wir müssen **im Wort leben, das** Jesus sagte. Johannes 8:31-36
- Wir müssen **das Wort tun** und es nicht nur hören, um gesegnet zu werden. Jakobus 1:22-25
- Wir müssen **im Wort für Offenbarung meditieren.** Josua 1:8
- Das Wort **enthüllt die Verheißungen** Gottes, die uns gehören. 2 Petr.1:3-4
- Das Studium des Wortes **rüstet uns für den Dienst...**um bestätigt zu sein. 2 Tim.2:1-3
- Das Wort **produziert den Glauben**, von Gott zu empfangen. Röm.10:17
- Das Wort **erneuert unseren Geist** zu dem Gottes. Röm.12:2
- Die **Engel hören** auf das Wort Gottes. Psalm 103:20; Heb.1:14
- Das Wort ist **Geist, und Leben und Wahrheit.** Johannes 6:63; Johannes 17:17
- Die Hoffnung des Evangeliums (Das Wort Gottes) ist ein **Anker zur Seele** - Geist, Wille, Gefühle. Heb.6:19

9. Du kannst haben, was du sagst!

Markus 11:22-26

²² Und Jesus antwortet und spricht zu ihnen: Habet Glauben an Gott. ²³Wahrlich, ich sage euch: Wer irgend zu diesem Berge sagen wird: Werde aufgehoben und ins Meer geworfen! und nicht zweifeln wird in seinem Herzen, sondern glauben, daß geschieht, **was er sagt, dem wird werden was irgend er sagen wird**. ²⁴Darum sage ich euch: Alles, um was irgend ihr betet und bittet, glaubet, daß ihr es empfanget, und es wird euch werden. ²⁵Und wenn ihr im Gebet dastehet, so vergebet, wenn ihr etwas wider jemand habt, auf daß auch euer Vater, der in den Himmeln ist, euch eure Übertretungen vergebe. ²⁶Wenn ihr aber nicht vergebet, so wird euer Vater, der in den Himmeln ist, auch eure Übertretungen nicht vergeben."



1.04 - Das Wort Gottes

Das Leben & der Dienst von Jesus (unser Beispiel, dem wir immer folgen sollen - die Bibel sagt, dass wir nach Seinem Bild angepasst werden sollen)

- Er benutzte immer das geschriebene Wort Gottes **um Satan zu besiegen**.
- Er sprach sorgfältig, nie krummes Reden (Zweifel & Unglaube). **Sein Gespräch bestand immer aus dem, was Gott sagte.**
- Er verbrachte viel Zeit im Gebet, aber Er betete nie das Problem, er betete die Antwort. **Was Gott in der Antwort (das Wort Gottes) gesagt hat.**
- Er sprach immer die Endergebnisse, **nicht das Problem**. Niemals proklamierte er die **gegenwärtige** Umstände. Er sprach die **gewünschten Ergebnisse**.

DAS WORT GOTTES IN DEINEM HERZEN, GESTALTET DURCH DEINE ZUNGE, UND AUS DEINEM MUND, STELLT DIE KREATIVE KRAFT GOTTES FREI - um Dinge im Leben zu erschaffen, herzustellen oder zu entfernen!

- **Die Grundlage und der Erfolg des Lebens eines Gläubigen wird von den Worten abhängen, was sie in ihr Herz glauben und mit ihrem Mund bekennen.**
- Die Bibel sagt, dass Gottes Wege und Gedanken höher sind als unsere, also **Gott hat uns Seine Wege und Gedanken in Form von Worten - der Bibel gegeben**, damit wir verstehen können, wie Er arbeitet, und **in Form Seines Sohnes** damit es keinen Zweifel an Seinen Wegen und Gedanken geben kann!
- Das Wort Gottes sagt, dass **die Engel Gottes darauf warten, dem Gläubigen zu dienen** und das Wort Gottes hier auf der Erde Wirklichkeit werden zu lassen!
- **Wessen Worte wirst du im Leben festlegen, die von Gott und Seinem Wort oder die von der Welt und ihrem Wort?**

JESUS IST HERR!